

70 Jahre *Straße und Autobahn* – 70 Jahre Ihre deutschsprachige Zeitschrift für Straßenbau, Straßenerhaltung und Straßenbetrieb in Wissenschaft und Praxis

Liebe Leser, liebe „community“ *Straße und Autobahn*,

wir freuen uns, Ihnen hiermit unser Jubiläumsheft *70 Jahre Straße und Autobahn* überreichen zu können.

70 Jahre – das sind nicht nur 840 monatliche Ausgaben, sondern auch im Straßenbereich ein großes Stück Zeitgeschichte, das wir mit *Straße und Autobahn* für unsere Leser begleitet haben. Mit Wiederaufbau nach dem Krieg, Wiedervereinigung einschließlich Aufbau Ost und nicht zuletzt der (heutigen) Wiederentdeckung der Bedeutung von Straßen als Rückgrat von Mobilität und damit allen volkswirtschaftlichen Wohlstands.

Vor allem ist eine solche Spanne auch die Geschichte der Menschen, die diese Zeitschrift geprägt haben:



Zum einen die Verantwortlichen. Die stets ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen der FGSV als Institution und *Straße und Autobahn* als ihrem Organ hat die gute Entwicklung der Zeitschrift erst ermöglicht, da es immer gelungen ist, den Geschäftsführer der FGSV als Schriftleiter zu gewinnen. Angefangen bei Dr. Ernst W. Goerner mit Gregor M. Kirschbaum als Verleger, unter deren Ägide *Straße und Autobahn* entstand. Fortgeführt durch Herbert Kühn und Dr. Klaus Kirschbaum, bis hin zu Hans Walter Horz und nun Dr. Michael Rohleder mit Bernhard Kirschbaum, jeweils unterstützt durch fähige Mitarbeiter.

Insbesondere aber prägt ihre Gemeinschaft aus Autoren und Lesern den Charakter einer Fachzeitschrift. Die einen liefern die wichtigen Beiträge. Die anderen benötigen das darin enthaltene Wissen zur täglichen Arbeit in Wissenschaft, Lehre oder Praxis und werden nicht selten dadurch angeregt, auch selbst einen Beitrag einzureichen, sodass die Zeitschrift nicht Einbahnstraße, sondern Austauschplattform ist.

Sicherlich mag vereinzelt gefragt werden, ob „die community“ einen solchen Austausch im digitalen Zeitalter nicht auch alleine und digital schaffen könnte. Aber nicht nur die Erfahrung, sondern auch immer mehr Studien zum Leseverhalten aller (!) Altersgruppen zeigen, dass längere und gehaltvolle Texte zu komplexen Themen in gut kuratierter, redigierter, gestalteter und dazu noch gedruckter (!) Form einer Zeitschrift erheblich besser verstanden, aufgenommen und behalten werden als vereinzelt Beiträge irgendwo an einem Bildschirm.

Dass andererseits digitale Medien unschätzbare Dienste bei übergreifenden Suchen und Textvergleichen leisten können, versteht sich – weshalb *Straße und Autobahn* jedem Abonnenten ohne weitere Kosten schon seit 2012 ein elektronisches Archiv zur Verfügung stellt, um Recherchen zu erleichtern und Wissen auffindbar zu machen.

Nicht zuletzt gibt es auch den Kreis der Unterstützer einer Zeitschrift aus der herstellenden Industrie und dem Dienstleistungsbereich im Straßenwesen, die mit Fachinformationen über ihre Produkte nicht nur wichtige Hinweise für die ganze Branche geben, sondern mit ihren Marketingaktivitäten auch dazu beitragen, im Interesse aller Leser die Abonnementspreise mäßig zu halten, ohne dass dadurch die Fachbeiträge beeinflusst werden.

Allen, die so zu 70 Jahren *Straße und Autobahn* beigetragen haben, gebührt unser großer Dank für ihr Interesse und ihre Verbundenheit mit unserer Zeitschrift!

Bleiben Sie uns gewogen als Autor, Leser und Unterstützer, damit wir gemeinsam – gedruckt und online – als community und für die Branche das Wissen um Straßenbau, Straßenerhaltung und Straßenbetrieb voranbringen können. Valide, gut aufbereitete und schnell auffindbare Fachinformationen sind in Zeiten knapper Zeitbudgets und google-mäßiger Unübersichtlichkeit wichtiger denn je!

Dr. Michael Rohleder

Bernhard Kirschbaum

